

Kurier

Ausgabe November 2008

Geschäftsstelle

Inge Achatz
Faistenlohestr. 19
81247 München
089/89 19 82 03

Liebe Pferdefreunde,

wieder liegt ein ereignisreiches Jahr fast schon hinter uns. Nahezu 30 Veranstaltungen aus den Bereichen Springen, Dressur, Fahren und Freizeit standen – und stehen noch – auf dem Programm. Und als Jahreshöhepunkt fand die Vierzig-Jahr-Feier unseres Vereines statt. Allein zur Vorbereitung dieser Feier – oder sagt man heute besser „dieses Events“ – mussten alle Vorstandsmitglieder all ihre Kräfte mobilisieren. Aber wir denken, es hat sich gelohnt! Besonderen Dank dabei an diejenigen Gründungsmitglieder, die uns geduldig die Anfangsmomente unseres Vereines immer wieder schilderten und uns bereitwillig ihre Fotoalben zur Verfügung stellten, um solch Raritäten wie Damenjagden und Turniere auf Fußball- und Stoppelfeldern allen Besuchern der Feier präsentieren zu können. Dass die Veranstal-

tung dann so großen Anklang fand, ließ alle Mühen und Befürchtungen vergessen und hat uns ganz einfach gefreut! Aber neben diesem Highlight haben wir nicht vergessen, dass wir das ganze Jahr über von vielen vielen Mitgliedern, Stallbesitzern, Gönnern und Sponsoren unterstützt wurden, ohne deren Einsatz ein lebendiger und aktiver Verein nicht möglich wäre. Wir hoffen daher, dass wir möglichst viele Pferdefreunde bei unserer Weihnachtsfeier – natürlich mit Tombola! – zu einem persönlichen Plausch begrüßen können. Und allen, die an diesem Tag nicht den Weg in den Kreuzhof finden, wünschen wir schon jetzt ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Mit besten reiterlichen Grüßen
Ihre Vorstandschaft

40-Jahre Pferdefreunde Dachau



Die Gründungs- und Ehrenmitglieder: v.l. Gottfried Lembert, Franz Sandmeier, Simon Heitmeier, Sieglinde Sandmeier, Josef Faber, Marianne Reischl, Herbert Reischl, Evi Langwieder

Die Pferdefreunde Dachau, der zweitgrößte Reitverein in Deutschland feierten am 10. Oktober ihr 40-jähriges Bestehen. Die Vorstände freuten sich über den großen Andrang und darüber, dass der Saal im ASV um 20 Uhr schon brechend voll war.

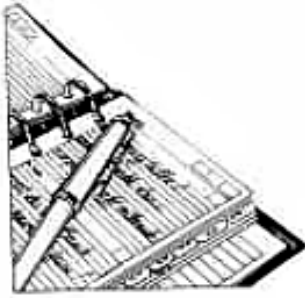
Die Mitglieder wurden am Eingang von acht Jagdhornbläsern begrüßt, zu denen auch Vorstand Franz SEXTL gehörte. Allein diese Anzahl an Jagdhornbläsern ist nach den Worten von Vorstand Stefan Stecker eine Seltenheit, denn meistens hört man nur drei oder vier Bläser. Anschließend wurden von Inge Achatz (Geschäftsstelle) und Vorstand Kerstin Scherpf Sekt und Lose für die Tombola überreicht. Die Vorstände Petra Marhöfer und Bernd Gurtner moderierten den Abend. Sie begrüßten die Gründungs- und Ehrenmitglieder und führten eine Reihe von Bildern aus der Vergangenheit vor.

Für „Lacher“ sorgten diverse Fotos aus den Anfangsjahren. Für viele junge Mitglieder war es unvorstellbar, dass Turniere auf dem Fußballplatz des SSV Ost ausgetragen wurden oder dass damals noch so viele Jagdreiter im Verein waren, dass es sogar zusätzlich zur Vereinsjagd extra Kinder- und Damenjagden gab.

Die Party sorgte nicht nur dafür, dass sich die Mitglieder mal wieder ausgiebig austauschen konnten, Unterhaltung gab es auch durch die Band „Royal Five“. Zu ihrer Musik wurde unermüdlich getanzt. Hier zeigte Gottfried Lembert, dass die „Alten“ weitaus mehr vertragen als viele „Jungen“. Er war fast pausenlos auf der Tanzfläche und ab 2 Uhr morgens war der bald 70-Jährige dort der einzige Mann.

Veranstaltungskalender 2008/2009

(alle Termine vorbehaltlich Änderungen)



**Einladung
zur
Weihnachts-
feier der
Pferdefreunde
Dachau**

**am Freitag,
5.12.,
19.30 Uhr
im Kreuzhof**

Datum	Veranstaltung
05. Dezember	Weihnachtsfeier der Pferdefreunde,
5. März	Jahreshauptversammlung (im Gasthaus Haderecker, 20.00 Uhr)
12.-15. März	Springturnier Kat. A auf der Reitanlage Pickl, Karlsfeld
21. März	Pellheim/Gerblhof - Dressur A-M*
19. April	Sternfahrt
8.-10. Mai	Kinaden – Dressur A-M
15. - 17. Mai	Magdalenenhof (Dressur, Springen, Gelände)
11.-14. Juni	Pellheim/Gerblhof – Dressur E - St. Georg Vereinsmeisterschaften Dressur
4. - 5. Juli	Stefansberg – Dressur bis M**
18. - 19. Juli	Waldfrieden – Dressur bis L, Springen bis M Vereinsmeisterschaften Springen
22. - 23. August	Mooshof – Dressur/Springen E – M
28. - 30. August	Zillhofen – Dressur und Springen bis S
6. September	Fahrtturnier auf dem Eschenhof, Eschenried
12. - 13. Sept.	Vierkirchen – Dressur E – A, Springen E - A
18. - 20. Sept.	Reitanlage Holzburg—Dressur bis M
3. Oktober	Pellheim/Gerblhof—Vereinsjagd
5.-8. November	Springturnier auf der Reitanlage Pickl, Karlsfeld

Fahrtturnier 2008

Bei Dauerregen veranstalteten die Pferdefreunde Dachau dieses Jahr zum fünften Mal in Folge ein Fahrtturnier auf dem Eschenhof. Wo noch wenige Wochen vorher Hausherr Gottfried Lambert die Wiesen mähte, warteten jetzt die Richter auf Ein- und Zweispänner in der Dressur und im Hindernisfahren. Doch der Regen tat dem Starterfeld keinen Abbruch. Allein in der ersten Prüfung, einem Dressurfahrt-Wettbewerb für Einspänner hatten wir eine Startbereitschaft von 120 – Prozent. Der Nachmittag stand dann für das Hindernisfahren an. Neu war hierbei ein Stil-Hindernisfahren. Dabei ging es nicht nur um Zeit, sondern auch um das korrekte Fahren. Pünktlich zur letzten Siegerehrung an diesem Tag, rissen die Wolken auf und die Sonne blitzte hervor.

Vereinsjagd

Der sprichwörtlich goldene Oktobertag ließ heuer auf der Jubiläumsjagd auf dem Gerblhof leider auf sich warten, aber pünktlich zum Stelldichein hörte der Regen auf - kein einziger Regentropfen fiel auf die 13 Reiter. Der Master Gottfried Lambert bedankte sich in einem kurzen Grußwort bei allen Helfern, den Bläsern sowie seiner Equipage und stellte diese namentlich vor. „Füchsin“ war dieses Jahr Sabrina Schmidt. Der Aufgalopp erfolgte noch auf dem Stallgelände, dann ging's hinaus in die herbstlichen Fluren. Als zum Ende der Jagd die Pferde ein letztes Mal über die Gerblhof-Wiese galoppierten, hatten sich die Zuschauer bereits am großen Feuer eingefunden um das abschließende „Fuchsschwanzgreifen“ hautnah miterleben zu können Auf das Kommando „Fuchs frei“ begann der Run um die begehrte Trophäe, wobei schließlich Elmar Lehmann die Nase vorn hatte, sprich den Fuchsschwanz in den Händen hielt.

Vereinsmeister Springen auf dem Mooshofturnier

Ihr bislang größtes Turnier veranstaltete die Reitanlage Mooshof unter der Leitung von Dr. Anja Kaltstein und Christina Borstel vom 15. bis 17. August im Graßlfinger Moos. Rund 600 Reiter kamen, um an 27 Prüfungen, von der Führzügelklasse bis zu den Dressur- und Springprüfungen der Klasse M, teilzunehmen. In den WBO-Prüfungen konnten Turniereinsteiger zeigen, wie gut sie schon mit ihrem Pferd umgehen können. Manche Jugendliche waren mehrmals am Start. So siegte Alina Kaltstein gleich zweimal im Dressur-Reiterwettbewerb Kl. E und im Dressurwettbewerb Kl. E Junioren mit ihrem Pony „Jim Knopf“. Höhepunkt der Turnierveranstaltung war das Finale des Robinson Riders Cup und danach die gut besuchten Reiterparty am Abend. Andreas Borstel vom First Reisebüro übergab am Samstagabend der Gewinnerin des Robinson Riders Cup, Frau Celina Kowalski, den 1. Preis, eine Woche Urlaub im Robinson Club Ampfelwang. Der Höhepunkt am Sonntag war natürlich der zweite Umlauf für die Vereinsmeisterschaft Springen der Pferdefreunde Dachau. Den einzigen 0-Fehler Ritt aus der Vorrunde brachte Julia Kast auf ihrem Ramazotti mit. Elisabeth Oppelt, Vereinsmeisterin 2007 hatte mit Selina schon einen Fehler auf ihrem Konto. Mit im Rennen waren noch Herbert Stör und Patricia Ullmann. In einer

Spannenden Siegerunde zeigte Julia Kast Nerven und kam ohne Fehler als schnellste ins Ziel und sicherte sich die goldene Medaille. Silber ging an Elisabeth Oppelt und Bronze erlangte Patricia Ullmann mit ihrer Stute Finale. Auf dem Mooshof fielen natürlich auch andere Entscheidungen. So siegte in der M*-Dressur Sigrid Bradenahl vom gastgebenden Verein und das traditionelle Mooshof-Derby über feste Hindernisse und Wälle konnte Alfred Gossner vom RV Massenhausen mit Emilia für sich entscheiden. Weitere siegreiche Reiter von den Pferdefreunden waren im Reiterwettbewerb Amelie Einertshofer, im Caprilli-Test Sophia Kuhl, im Springwettbewerb Klasse E Jessika Eberl, im Reitwettbewerb Klasse E Christina Strobel. Bei den jungen Pferden siegte Sibylle Frei mit Lord Voldemort vor Katharina Heitmeier mit Lolita. Die beiden Abteilungen der A-Dressur konnten auch Mitglieder von den Pferdefreunden für sich entscheiden, Helga Rohe und Jantine Höbel. Auch bei den Springern gab es Dachauer Sieger, im A-Stilspringen Christina Borstel, im A-Zeitspringen Sandra Hilger und in der Hunter-Klasse Renate Ottilinger. Dank der vielen ehrenamtlichen Helfer war das Turnier ein voller Erfolg. Richter, Reiter und Zuschauer lobten die gute Organisation und den reibungslosen Ablauf.



Vereinsmeister Springen 2008

v.l.

**Elisabeth Oppelt / Selina,
Julia Kast / Ramazotti,
Patricia Ullmann / Finale**

Großer Erfolg beim kleinen Comeback in Stefansberg

Auf ein wirklich gut organisiertes, harmonisches Dressurturnier können die Veranstalter und Helfer an der Reitsportanlage Stefansberg zurückblicken. Nach siebenjähriger Pause ist es den Stefansbergern in Zusammenarbeit mit dem Verein Pferdefreunde Dachau am vergangenen Wochenende gelungen, sich wieder als professioneller Veranstalter im Turnierkalender zu etablieren. Teilnehmer wie Zuschauer waren über den reibungslosen Verlauf im sportlichen wie gastronomischen Bereich gleichermaßen begeistert. Dies war natürlich nur durch die zahlreichen Helfer und Sponsoren möglich, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchführbar wäre. Die Reiter fanden beste Startbedingungen vor. Die Reitsportanlage war mit viel Liebe zum Detail hergerichtet worden und auch das Wetter spielte mit. Sehr erfreulich war das Abschneiden der „hauseigenen“ Teilnehmer. So konnten die sportlich ambitionierten Reiterinnen vom Stefansberg fast ausnahmslos eine Platzierung in den verschiedenen Prüfungen für

sich verbuchen. Besonders erwähnenswert war der Erfolg für die 14-jährige Alexandra Hartwig, die mit Waikiki einen Sieg in der Dressurreiter A errang und in der E-Dressur mit ihren beiden Pferden Mahal und Akito sogar einen Doppelsieg auf ihrer Heimatanlage feierte. Dies war auch für Alexandra Mayr, die als Ausbilderin am Stefansberg tätig ist ein persönlicher Erfolg, dass eine ihrer Schülerinnen gleich so erfolgreich war. Beim abschließenden sportlichen Höhepunkt, einer stark besetzten Dressurprüfung der Klasse M vor rund hundert Zuschauern, erwies sich Petrus als Pferdefreund und verschob den drohenden Regen bis nach Ende des Wettbewerbs, den Karin Zeletzki aus Landshut auf Carisma recht deutlich vor Marie Reich vom RV Würmtal auf Ritz Carlton gewann. Im Abschluss resümiert Alexandra Mayr: „Nachdem dieses Event von allen Seiten in den höchsten Tönen gelobt wird, werden wir uns gleich dran setzen und für nächstes Jahr ein größeres Turnier planen. Dies war sozusagen der Probelauf.“



**Alexandra Hartwig mit
Waikiki**

Christina Boos gewinnt S*-Dressur in Zillhofen



**Christina Boos mit
„Faruffini“**

Absolutes Wetterglück hatte Hausherr Thomas Eberl bei seinem diesjährigen Turnier. Bis auf das kleinste Detail geplant und organisiert überzeugte der reibungslose Ablauf des Turnieres alle Aktiven und auch die Zuschauer. Innerhalb dieses Turnieres richtete erstmalig der Veranstalter auch die Qualifikation des OBB Jugendförderprogramms aus. Dabei war aus Dachauer Sicht sehr erfreulich, dass sich in den einzelnen Prüfungen Stammreiter des Vereins für das große Finale qualifizierten: Alina Kaltstein, Hannah Uhl, Tina Kukan, Jessika Eberl, Alexandra Huber, Verena Dietl, Tiffany Schmidt und Julia Kipka dürfen nun in München-Riem starten. Ebenso war Zillhofen Austragungsort für den Nürnberger Burgpokal der bayerischen Junioren. Dabei qualifizierten sich im Jahrgang 1995 und jünger Jessika Eberl, Maria Burghart, Tamara Habach und Franziska Göttler. Bei den Junioren Jahrgang 1990 und jünger hat sich Stefan Budschinski von den Pferdefreunden Dachau besonders über seinen Sieg in der L-Dressur und somit auch über die Qualifikation für das Finale in Riem gefreut: „Das hätte ich nie gedacht“, lacht er, „das war erst mein

zweiter Start in einer L-Dressur und dann auch noch mit einem kurzfristig geliehenen Pferd, da mein eigener leider krank wurde.“ Ebenso qualifiziert haben sich Michaela Hartwig, Viktoria Edelmann, Julia Kipka, Michael Wörle und Sandra Hilger. Eine weitere erfolgreiche Dachauerin war Lisa Fischer mit ihrem Nachwuchspferd Curly Sue. Auf ihrer Heimanlage konnte sie zwei A-Springen für sich entscheiden. Die größte Prüfung fand aber Sonntagnachmittag auf dem Dressurviereck statt. Hier fanden sich insgesamt 15 namhafte Starter für eine S*-Dressur ein und zeigten den Richtern und Zuschauer ihr Können. Letztendlich konnte Christina Boos von den Pferdefreunden auf ihrem Faruffini alle drei Richter durch ihre korrekt gerittenen Lektionen überzeugen und gewann diese Prüfung verdient.

Bernd Gurtner, einer der Vorstände des Vereins stellte abschließend fest: „Man merkte deutlich das erfolgreiche Bemühen aller Helfer, dass sich Reiter und Beteiligte wohlfühlen können. Die Anlage präsentiert sich in einem Zustand, dass alle, die sie nicht kennen überaus beeindruckt sind. Für nächstes Jahr ist dieses Turnier wieder fest eingeplant,

Dressurturnier in Holzburg

Das letzte Dressurturnier für dieses Jahr fand nun vom 19. bis 21. September in Holzburg statt. Obwohl das Turnier der Reitanlage Holzburg bereits zum 4. Mal stattfand, zeigten sich keinerlei Ermüdungserscheinungen. Im Gegenteil, die wachsende Routine machte sich im perfekt geplanten und durchorganisierten Ablauf wohltuend bemerkbar. Die familiäre Atmosphäre, die nimmermüden Helfer, das hochgelobte Kuchenbüffet waren die Grundlage für guten Sport und die zahlreichen Zuschauer durften sich über tolle Leistungen nicht nur der Reiter und ihrer Pferde freuen. Der Schäferhundeverein Mering hat mit seiner Agility-Demonstration die Zuschauer erobert und viele Reiter haben sich mit ihren Hunden auch in dieser Disziplin versucht. Bei der Dressurkür der Kl. E zogen die Reiterinnen alle Register, tolle Kostüme, liebevoll herausgeputzte Pferde, stimmige Musik – das hat allen gefallen und war die richtige Einstimmung für die schwerste Prüfung der drei Turniertage, die Dressurprüfung der Klasse M, die den sportlichen Höhepunkt darstellte. Das Fazit nach den 3 Tagen: kalt war's, anstrengend war's – aber schön war's auch und nächstes Jahr sehen wir uns alle wieder!

Reitanlage Waldfrieden meldet sich zurück

Nach 15 Jahren Pause wurde die idyllische Anlage von Familie Reischl Mitte August endlich wieder Austragungsort für ein Turnier der Pferdefreunde Dachau. Das Turnier entwickelte sich zum Festival der Dressurreiter. Alleine bei der Dressurpferde A kamen 32 zum Start. Hier siegte deutlich Stephanie Gerling von den Pferdefreunden Dachau mit Saint Tropez vor ihrer Vereinskameradin Ursula Wagner mit Romanze. In den beiden Abteilungen der A*-Dressur konnten die Dachauer Reiter die Konkurrenz weit hinter sich lassen. In der ersten Abteilung gewann Anna Schürer gefolgt von 4 Dachauer Reitern, bei der zweite Abteilung wurden die ersten acht Plätze von Dachauer Pferdefreunden belegt. Auch auf dem großzügig angelegten Springplatz wurde über zwei Tage eifrig gekämpft. Im E-Springwettbewerb gewann Fanny Frank auf Tornado, im E-Stilspringen Jessika Eberl mit ihrer Diva. Erfolgreichste Reiterin aber war Luisa-Maria Heidler auf ihrem Pferd „La Bell“. Auf ihrer Heimanlage konnte sie sowohl das Stil-A*-, als auch das Zeit-A**-Springen und ebenso die Finalprüfung am Sonntag-Nachmittag, ein L-Zeitspringen, für sich entscheiden und war somit erfolgreichste Springreiterin auf diesem Turnier. Florian Reischl zeigte sich am Sonntag gelöst. „Nach so langer Zeit hat man am Anfang schon ein bisschen Bammel, aber Dank meiner netten und hilfsbereiten Helfer haben wir die zwei Tage mit Bravour überstanden.“

**Luisa-Maria Heidler
mit „La Bell“**

